

## Anmeldung zur Veranstaltung

Bitte melden Sie sich bis  
**Montag, 19. Februar 2018** unter  
[www.weingarten.ihk.de](http://www.weingarten.ihk.de) **Nr. 165108247**  
online an. Hier finden Sie auch weitere  
Veranstaltungsinformationen und Ihren  
Ansprechpartner für inhaltliche Rückfragen.

Bei Problemen oder Rückfragen zur  
Anmeldung wenden Sie sich an das zentrale  
Veranstaltungsmanagement.  
Kontakt: Ricardo Feiteiro, Tel.: 0751 409-178,  
E-Mail: [feiteiro@weingarten.ihk.de](mailto:feiteiro@weingarten.ihk.de)

## Immer informiert – Der IHK-Newsletter

Sie möchten auch weiterhin über  
Veranstaltungen und wichtige News  
informiert werden? Dann wählen Sie einfach  
aus 19 Themengebieten wie Ausbildung,  
Energie, Verkehr, Auslandsmärkte,  
Arbeitsrecht, Steuern oder Handel Ihre  
persönlichen Interessensgebiete aus und  
abonnieren Sie Ihren individuellen IHK-  
Newsletter.

Einfach unter [www.weingarten.ihk.de](http://www.weingarten.ihk.de),  
Dokument-Nr. 78261 mit Ihrer E-Mail-Adresse  
anmelden. Oder Sie melden sich unter  
Tel. 0751 409-178.

Sie erhalten umgehend ein E-Mail, mit der Sie  
Ihre Anmeldung bestätigen können. Eine  
Löschung Ihres Newsletter-Abonnements ist  
jederzeit möglich.

## Veranstaltungsort

Industrie- und Handelskammer  
Bodensee-Oberschwaben



Quelle: GfK-Geomarketing, IHK Bodensee-Oberschwaben

Lindenstraße 2, 88250 Weingarten  
Postfach 4064, 88219 Weingarten  
Telefon: 0751 409-0  
E-Mail: [info@weingarten.ihk.de](mailto:info@weingarten.ihk.de)  
Internet: [www.weingarten.ihk.de](http://www.weingarten.ihk.de)

### Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung ist für Mitgliedsunternehmen  
kostenfrei. Anmeldungen werden nach der  
Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Es gelten unsere allgemeinen  
Teilnahmebedingungen:  
[www.weingarten.ihk.de](http://www.weingarten.ihk.de), Nr. 91717



## Einladung

### Total Supplier Management

Strategische Wettbewerbsvorteile durch  
Risikoprävention im Lieferantenmanagement

**Dienstag, 20. Februar 2018**

**17:30 bis ca. 20:00 Uhr**

**Raum 050**

## Einladung

---

Neue Technologien, kurze Innovationszyklen und eine zunehmende Digitalisierung von Produkten und Prozessen stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen.

Künftige Geschäftsmodelle basieren zunehmend auf Informations- und Kommunikationstechnologien, Social Media, Big Data und vernetzten Systemen, wie Industrie 4.0. Die ehemals eindeutige Branchenzugehörigkeit der Unternehmen löst sich auf und damit wandeln sich bestehende Lieferantenstrukturen zu branchenübergreifenden Partnernetzwerken. Das ist von zentraler Bedeutung, da im Durchschnitt mehr als 70 Prozent der Wertschöpfung von Lieferanten erbracht wird. Die externe Leistungserbringung steigt und hat zur Folge, dass die Gestaltung und Steuerung der Lieferantenbasis einen zunehmend erfolgskritischen Faktor im Unternehmen darstellt.

Die daraus resultierenden Herausforderungen machen ein Umdenken in fast allen an der externen Wertschöpfung beteiligten Unternehmensbereichen erforderlich. Ziel des „Total Supplier Managements“ ist es, ein ganzheitliches Lieferantenmanagementsystem im Unternehmen zu implementieren, das die dynamische Entwicklung der Partnernetzwerke und Unternehmensstrukturen steuerbar macht.

Prof. Dr.-Ing. Robert Dust zeigt im Rahmen der Kooperationsveranstaltung der IHK Bodensee-Oberschwaben und des regionalen BME-Arbeitskreises wie Unternehmen eine präventive und standardisierte Vorgehensweise im Lieferantenmanagement am besten anwenden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Programm

---

### ■ 17:30 Uhr: Begrüßung

Boris Selimovic,  
IHK Bodensee-Oberschwaben  
und

Volkher Lins,  
Vorstandsmitglied des regionalen  
Bundesverbands für Materialwirtschaft,  
Einkauf und Logistik e. V.

### ■ 17:45 Uhr: Vortrag „Total Supplier Management – Strategische Wettbewerbsvorteile durch Risikoprävention im Lieferantenmanagement“

Prof. Dr.-Ing. Robert Dust

### ■ ca. 19:00 Uhr: Ausklang mit Imbiss

## Referent

---



Quelle: Privat

Prof. Dr.-Ing. Robert Dust ist seit 2014 Professor für Qualitätsstrategie und Qualitätskompetenz an der TU Berlin. Zuvor war er Professor für Supply Chain Management an der Hochschule Heilbronn sowie in leitenden Positionen im Entwicklungs- und Einkaufsbereich von BMW, Rolls-Royce, Porsche und Mercedes-Benz tätig.